

AMTSBLATT

der Gemeinde Neukirchen mit Ortsteil Adorf

NEUKIRCHEN



wohnen · wirken · wohlfühlen

1. NEUKIRCHNER WEIHNACHTSMARKT

Januar 2017



Inhalt

Seite 2	Inhaltsverzeichnis, Impressum, Editorial
Seite 3	Aus der Gemeinderatssitzung vom 14.12.2016
Seite 4	Öffentliche Bekanntmachung, Informationen aus dem Rathaus
Seite 5	Glückwünsche der Gemeinde für Jubilare und zu Geburten
Seite 6	Mitteilungen der Vereine
Seite 9-10	Informationen aus den Kindertageseinrichtungen und Hort DRK - Mitteilungen / Blutspendetermine
Seite 11	Kirchenmitteilungen zu Gottesdiensten, Kurse der Volkshochschule Stollberg
Seite 12	Ferienzeit im Bergbaumuseum,
Seite 13-14	Anzeigenteil

Editorial



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2016 mit all seinen Ereignissen ist nun Geschichte und das neue Jahr 2017 ist bereits in vollem Gange. Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein frohes neues Jahr, vor allem Gesundheit und Wohlergehen sowie Erfolg bei all Ihren Vorhaben.

Wie bereits im letzten Amtsblatt angeschnitten, haben auch wir als Gemeinde in diesem Jahr wieder viel vor. Auch wenn unsere Gesellschaft immer schnelllebiger wird, müssen wir uns die Zeit nehmen konzeptionell zu arbeiten, um unsere Gemeinde nicht nur für die aktuellen, sondern auch langfristig für die anstehenden Herausforderungen zu wappnen.

An diesem Konzept können und sollen auch Sie mitarbeiten und haben dies sogar schon teilweise getan.

Mit der Bürgerbefragung durch den Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen wurden bereits viele Ideen und Anregungen gesammelt, was Sie sich in Neukirchen wünschen oder was Ihrer Meinung nach noch verbesserungswürdig ist. Selbstverständlich sind uns viele dieser Sachen nicht neu gewesen und an einigen arbeiten wir auch schon. Aber es hat uns gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind und dass Sie sich ernsthaft Gedanken über die Entwicklung unserer Gemeinde machen.

Nun ist es aber an der Zeit all diese Ideen zu bündeln und zusammenfassend in ein Entwicklungskonzept zu packen. Unterlegt mit statistischen Zahlen und in einzelne Handlungsfelder wie „Schulen und Kitas“, „Sport und Freizeit“, „Wohnumfeld“ oder „Seniorenbetreuung“ lässt sich daraus ein Maßnahmenkatalog ableiten, den es dann umzusetzen gilt. Für jedes Handlungsfeld, welches sich ergibt, wird dann eine Arbeitsgruppe gebildet, in der auch jeder interessierte und engagierte Bürger mitwirken kann. Doch warum der ganze Aufwand? Neben der Gesamtstrategie, die sich daraus ergibt, ist dieses INSEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept) bei vielen Förderprogrammen eine der Grund-

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Neukirchen
Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen
Tel.: 0371 27 10 20
Fax: 0371 21 70 93
e-mail: gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister: Herr Sascha Thamm

Fotos: Gemeindeverwaltung Neukirchen
itp design & werbeagentur,
Design Agentur Otto,
COPTERSERVICE - Joerg Vogel

Druck und Verlag:

Arbeitsgemeinschaft Amtsblatt Neukirchen
- itp design & werbeagentur
- Design-Agentur Otto

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

- itp design & werbeagentur,
Tel.: 0371 28 10 90
e-mail: webmaster@itpdesign.de
- Design-Agentur Otto,
Tel.: 0371 21 88 70
E-mail: otto-design@web.de

Das nächste Amtsblatt erscheint am
08.02.17 (Red.-Schluss 26.01.17)
Anzeigannahmeschluss am 25.01.17

voraussetzung der Förderfähigkeit. Und ohne entsprechende Fördermittel können wir nicht jede anstehende Aufgabe bewältigen. Doch genau das sollte das Ziel sein um den Grundsätzen unserer Gemeinde „Wohnen – Wirken – Wohlfühlen“ gerecht zu werden.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start ins Jahr 2017!

Ihr Bürgermeister
Sascha Thamm

Bürgersprechstunde am Samstag

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die nächste Bürgersprechstunde findet

am Samstag, den 04.02.2017,

in der Zeit von **09:00 bis 11:00 Uhr**,
statt.

Anmeldung über das Sekretariat unter

Tel. 0371 / 27 10 216

Terminvergabe nur nach Voranmeldung.

Sascha Thamm
Bürgermeister



Aus der Gemeinderatssitzung vom 14.12.2016

1. Der Gemeinderat beschloss die Annahme und Vermittlung folgender Spenden:

für den Heimat- und Geschichtsverein Projekt Schwibbogen

Geldspenden von

Wolfgang und Anita Werner, Karin und Eberhard Rottluff, Sylvia Schönfelder, Daniel Föhre und Nicole Bregula, Katrin Escher, Fa. Frank Uhlig, Manfred und Renate Schneider, Eckard Meyer, Lutz und Sabine Arnold, Helga Otto, Klöppelgruppe Neukirchen, SSV Grand Hand Neukirchen, Michael und Ilona Wienhold, Detlef und Sigrid Wodrich

Sachspenden von

- ITP Design & Werbeagentur Gestaltung, Layout und Projektbegleitung im Wert von 1.200,00 €
- Design-Agentur Otto Gestaltung, Layout und Projektbegleitung, Gestaltung der Einladungskarten zur Schwibbogeneinweihung im Wert von 80,00 €
- BSH Gorow-Richter Arbeiten am Fundament im Wert von 3.391,50 €

für die Kindertagesstätte „Wiesenzwerge“

Apothekeneukirchen, Jana Walther Verbandskasten und Erste-Hilfe-Set im Wert von 35,82 €

für den Hort der Grundschule

Bäckerei Johannes Viertel Neukirchen, Brötchen für das Gespensterfest im Wert von 22,50 €

für den 1. Neukirchner Weihnachtsmarkt

- Imkerei Kaden Honigbären, Honigbonbons u. Honig-Gummibärchen im Wert von 64,00 €

für die Jugendfeuerwehr Adorf

Gasthof Adorf Geldspende von 300,00 €

für die Freiwillige Feuerwehr Adorf

Gasthof Adorf Geldspende von 400,00 €

2. Der Gemeinderat billigte den Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Flurstück Nr. 255/82, Gemarkung Adorf“ mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 21.11.2016 und beschloss die öffentliche Auslegung.

3. Der Entwurf der Haushaltssatzung

der Gemeinde Neukirchen lag in der Zeit vom 24.11. bis 13.12.2016 zur Einsichtnahme aus. Es erfolgte während dieser Zeit keine Einsichtnahme. Da keine Änderung erforderlich war, wurde die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen.

4. Einvernehmen wurde zu folgenden Bauanträgen erzielt:

- Errichtung einer Lager- und Produktionshalle – Vorbescheid Bahnhofstraße, Flurstück Nr. 1020/5 (Bahnhofsgelände)
- Errichtung einer Garage Schießgasse 3, Flurstück Nr. 227/2

5. Zugestimmt wurde dem Tausch des jetzigen Bauhoffahrzeuges in einen neuen FUSO Canter TF 1 und dem Abschluss eines Leasingvertrages.

6. Der Gemeinderat beschloss die Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über den Rechtsschutz für Bedienstete des Freistaates Sachsen in Straf- und anderen Verfahren für die Bediensteten der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. analog zur Anwendung zu bringen.

7. Beschlossen wurde der Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes Nr. 621/10 der Gemarkung Neukirchen.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **25.01.2017**, 19:00 Uhr, im Zimmer 10 des Rathauses statt.

Sascha Thamm
Bürgermeister

Schiedsstelle Neukirchen

Die Schiedsstelle Neukirchen ist im Haus der Vereine, Chemnitzer Straße 28 in 09221 Neukirchen eingerichtet. Friedensrichter der Gemeinde Neukirchen ist

Herr Bodo von Wenckstern
und telefonisch unter
0371 / 4752134 erreichbar.

Die Postadresse lautet:
Schiedsstelle der Gemeinde Neukirchen
Friedensrichter - persönlich -
Hauptstraße 77 • 09221 Neukirchen

Telefonseelsorge:

0800-1110111
oder
1110222

anonym
gebührenfrei
und rund um die Uhr

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.

Bevölkerungsstatistik Stand November 2016

	Neukirchen	Adorf	Gesamtgemeinde
Stand 01.11.16	5.174	1.687	6.861
Geburten	1	0	1
Sterbefälle	-3	-1	-4
Zuzüge	25	2	27
Wegzüge	-18	-1	-19
Stand 30.11.2016	5.179	1.687	6.866

Bürgerpolizist

Polizeihauptmeister Lothar Schreier führt an folgenden Tagen Bürgersprechstunden durch:

- im **Rathaus Neukirchen**, Zimmer 10
am **26.01.17** von 16:00 – 18:00 Uhr
am **09.02.17** von 16:00 – 18:00 Uhr
- im **Haus der Vereine Adorf**, 1. Etage
am **19.01.17** von 16:00 – 18:00 Uhr
am **02.02.17** von 16:00 – 18:00 Uhr

Für dringende Belange können Sie sich telefonisch unter der Rufnummer **03721/2639813** oder **0174/1856464** mit Herrn Schreier in Verbindung setzen.

Sascha Thamm
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes „Wohngebiet Flurstück Nr. 255/82, Gemarkung Adorf“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen hat in seiner Sitzung am 14.12.2016 den Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Flurstück Nr. 255/82“ in der Fassung vom 21.11.2016 mit Begründung und Umweltbericht gebilligt und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung beschlossen.

In der Zeit vom 30.01.2017 – 03.03.2017 wird der Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Flurstück Nr. 255/82, Gemarkung Adorf“ in der Fassung vom 21.11.2016 mit Begründung und Umweltbericht sowie den umweltbezogenen Stellungnahmen in der Gemeindeverwaltung Neukirchen Hauptstraße 77, Zimmer 10 zu jedermanns Einsicht zu den Dienststunden

Montag	07:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	07:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	07:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag	07:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	07:00 - 13:00 Uhr

öffentlich ausgelegt.

Folgende bereits vorliegende umweltbezogenen Stellungnahmen sind verfügbar:

Schutzgut Landschaftsbild

- Stellungnahme der Landesdirektion Sachsen vom 05.09.2016 (Bezug Flächennutzungs-plan / Bedarfsanalyse / Hinweise Bezug Landesentwicklungsplan)
- Stellungnahme des Planungsverbandes Region Chemnitz vom 16.08.2016 (Bezug Flächennutzungsplan / Bedarfsanalyse / Hinweise Bezug Regionalplan)

Schutzgut Naturhaushalt

- Stellungnahme des Planungsverbandes Region Chemnitz vom 16.08.2016 (Hinweise Kompensation)
- Stellungnahme Landratsamt Erzgebirgskreis (LRA Erz) vom 29.08.2016 (Hinweise zu Naturschutz)

Schutzgut Mensch

- Stellungnahme der Landesdirektion Sachsen vom 05.09.2016 (Immissionsschutz)
- Stellungnahme Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 26.08.2016 (Hinweise zu Belangen der natürlichen Radioaktivität)
- Stellungnahme Landratsamt Erzgebirgskreis (LRA Erz) vom 29.08.2016 (Hinweise zu Senioren- und Behinderten / Brandschutz / öffentlichen Gesundheitsdienst / Immissions-schutz / Abwasserbeseitigung) Schutzgut Boden / Wasser
- Stellungnahme Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 26.08.2016 (Hinweise zur Geologie / geologischen Verhältnissen / Vorgaben zu Baugrunduntersuchungen)
- Stellungnahme Landratsamt Erzgebirgskreis (LRA Erz) vom 29.08.2016 (Hinweise zu Denkmalschutz / Abfall, Altlasten, Bodenschutz / Trinkwasserschutz)
- Stellungnahme des Sächsischen Oberbergamtes vom 08.08.2016 (Erlaubnisfeld „Erzgebirge“)
- Stellungnahme des Landesamtes für Archäologie Sachsen vom 02.08.2016 (Hinweise zu Bodenfunden)
- Stellungnahme des Landesamtes für Denkmalpflege Sachsen vom 01.08.2016 (keine Einwände)

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten, Bürgerinnen und Bürger, die Planunterlagen zum Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Flurstück Nr. 255/82, Gemarkung Adorf“ einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift abgeben.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Flurstück Nr. 255/82, Gemarkung Adorf“ unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Neukirchen, den 18.01.2017



Sascha Thamm
Bürgermeister



Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen alles Gute und Gesundheit.



Foto: OTTO-DESIGN – Blumenschau „Dresdner Frühling“

ZUM 70. GEBURTSTAG

- am 20.01. Reiner Wötzel
- am 29.01. Gerda Kohnert
- am 01.02. Ursula Jurke
- am 02.02. Inge Hirsch (OT Adorf)
- am 05.02. Hermann Reim (OT Adorf)
- am 06.02. Evelin Jänsch (OT Adorf)

ZUM 75. GEBURTSTAG

- am 20.01. Walli Thiele
- am 23.01. Hartmut Förster
- am 01.02. Gisela Thiemer

ZUM 80. GEBURTSTAG

- am 20.01. Christine Billig
- am 20.01. Johannes Weidmüller
- am 05.02. Helmut Thamm

ZUM 85. GEBURTSTAG

- am 20.01. Norbert Frost (OT Adorf)
- am 23.01. Erika Riechert (OT Adorf)
- am 30.01. Richard Fischer
- am 06.02. Anneliese Gansauge
- am 07.02. Eveline Schindler

*Ihr Bürgermeister
Sascha Thamm*

*Die Gemeinde Neukirchen
gratuliert den Eltern zur Geburt
ihres Kindes!*



*Toni Grams
geboren am
23.11.2016*

Eltern:
Kristin & Patrick Grams, Neukirchen

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für das Jahr 2017

Gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz vom 07.08.1973, zuletzt geändert durch Art. 38 JahressteuerG 2009 vom 19.12.2008 wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die **für das Kalenderjahr 2017 die gleiche Grundsteuer wie für das Jahr 2016** an die Gemeinde Neukirchen zu entrichten haben, **hiermit öffentlich festgesetzt**.

Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2017 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer 2017 ist in Höhe der jeweiligen Rate zu den in dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid oder Grundsteuer-Änderungs-Bescheid angegebenen Fälligkeitszeitpunkten zu entrichten. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen, werden gem. § 27 Abs. 2 Grundsteuergesetz Änderungsbescheide erteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekannt-

machung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich beim Steueramt der Gemeindeverwaltung Neukirchen, Hauptstraße 77 in 09221 Neukirchen einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Bei schriftlicher Erklärung ist die Frist nur gewährt, wenn Ihr Rechtsbehelf vor Ablauf der Frist eingegangen ist. Der Widerspruch hat grundsätzlich keine aufschiebende Wirkung, d. h. er entbindet nicht von der Pflicht zur Zahlung.

Sascha Thamm
Bürgermeister

1. Weihnachtsmarkt in der Gemeinde Neukirchen

Wie die Einweihung des Schwibbogens an der Stern-Kreuzung so war auch der 1. Neukirchner Weihnachtsmarkt hinter dem Rathaus am Vortag zum 3. Advent 2016 ein voller Erfolg. Auch in dem Falle waren Neukirchner für Neukirchner aktiv. Zu den Ausrichtern gehörten neben Vereinen die Bücherei, der Elternrat der Kitas, die Orts-Feuerwehr und im Ort ansässige Firmen.

Die Resonanz auf dieses Ereignis war erneut an der Vielzahl der Besucher ablesbar. Auch ihre Zahl ging wie die zur Einweihung des Schwibbogens in die Hunderte. Sie alle kamen auf ihre Kosten. Dies nicht nur wegen der angebotenen Gaumenfreuden, sondern auch aufgrund eines sehr ansprechenden Programms, eingeleitet von den Neukirchner Turmbläsern. Den Hauptanteil am Programm hatten Schüler der Grund- und Oberschule. Während der Chor der Grundschule unter Leitung von Musiklehrerin Kerstin Pauksch, am Keyboard begleitet von Peter Irmischer, das Publikum mit einer Vielzahl von Weihnachtsliedern auf das bevorstehende Fest einstimmte, erfreute die Oberschule mit ihren „Tanzmäusen“ die Zuschauer. So zeugte auch dieser Weihnachtsmarkt vom Potenzial der Neukirchner, das Gemeinschaftsleben zu bereichern. „Und das in so kurzer Zeit“, lobte voller Anerkennung Bürgerin Gisela Müller.

Der HGN nutzt die Gelegenheit, um an dieser Stelle allen Neukirchnern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017 zu wünschen. Gleichzeitig hofft er auf eine positive Aufnahme und Unterstützung seiner auch für das neue Jahr wieder geplanten Aktivitäten.

Dr. Roland Winkler – Mitglied im Vorstand des HGN



Bürgermeister Sascha Thamm eröffnete den Weihnachtsmarkt.

Foto: Dr. Winkler



Musiklehrerin Kerstin Pauksch mit dem Schulchor und dem Weihnachtsmann

Foto: Dr. Winkler



Peter Irmischer begleitet am Keyboard den Chor bei den Weihnachtsliedern

Foto: Dr. Winkler



Die Schüler Eleonore Azeroth und Josef Bilz als Solisten im Chor

Foto: Dr. Winkler



Hunderte Besucher waren gekommen des 1. Neukirchner Weihnachtsmarktes

Foto: OTTO-DESIGN



Jahresrückblick des Kultur und Heimatvereins Adorf



– Wir für unseren Ort – Ein Rückblick des Kultur und Heimatvereins Adorf

Werte Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,
werte Freunde und Unterstützer des KuHV, werte Vereinsmitglieder

Mit Stolz dürfen wir auf ein ereignisreiches, mit zahlreichen kulturellen Veranstaltungen gefülltes Vereinsjahr zurückblicken. Zu Beginn des Jahres durfte sich unser Verein allerdings erst einmal selbst feiern! Die Festveranstaltung im März anlässlich unseres 10-jährigen Vereinsjubiläums im Adorfer Gasthof wird sicherlich für alle Beteiligten noch lange in guter Erinnerung bleiben. Im Monat Mai waren wir wieder auf dem Saal des Gasthofes präsent, diesmal hatte unser Adorfer Frauenchor zu einem sehr gut besuchten Frühjahrskonzert unter dem Motto „Blumen für Adorf“ eingeladen.

Schon eine Woche später begrüßten wir über 50 wanderlustige Adorfer und Gäste zu unserer beliebten Frühjahrswanderung „Rund um Adorf“, welche in diesem Jahr unter dem Motto „Blick über den Eisenweg“ stand. Obwohl viele unserer Vereinsmitglieder schon ihren „Dienst“ im und um das große Festzelt anlässlich des Floriansfestes der Adorfer Feuerwehr versahen, fanden wir noch genug fleißige Hände zur Ausgestaltung unseres Festwagens, welcher unseren Verein in würdiger Form beim großen Festumzug präsentierte.

Nach einer kleinen „schöpferischen Sommerpause“ nahm unser Vereinsleben wieder ordentlich Schwung auf.



Die Organisation und Umsetzung des mit weiteren Adorfer Vereinen am 2. Oktober durchgeführten Vereinshausfestes war auch diesmal eine Herausforderung für alle Beteiligten, wurde aber dankenswerterweise von unseren zahlreichen treuen Gästen auch erneut hervorragend angenommen! Wenn Vereinsarbeit auf diese Weise gewürdigt wird, dann macht man sie auch gerne!

Nicht nur „Große Veranstaltungen“ prägten das zurückliegende Jahr. Bedeutend für unseren Verein war auch der Erwerb eines gebrauchten „Profi“-Festzeltes, welches bei einer maximalen Größe von 30 x 10 Metern auch variabel in 3 Meter-Rastern aufgebaut werden kann. Zum Oktoberfest des Sportvereins sowie zum Pyramidenanschieben kam es

bereits erfolgreich zum Einsatz. Natürlich eine große Investition für unseren Verein, aber diese wird unser zukünftiges Vereinsleben sicherlich weiter positiv bereichern.

Der große Abschluss des Vereinsjahres ist bei uns in Adorf natürlich das Pyramidenfest.

Zum neunten Male

und somit in bewährter Art und Weise organisierten wir gemeinsam mit den anderen beteiligten Vereinen dieses Adorfer Traditionsfest zum 1. Advent. Doch auch Tradition muss sich weiterentwickeln, so unterstützte dieses mal „Herr Schneemann“ den viel beschäftigten Weihnachtsmann beim Geschenkeverteilen an die Kinder und der große „Mannmarsch-Stollen“ konnte erstmals von unseren Gästen verkostet werden. Mal sehen, was uns 2017 zum zehnten Jubiläum noch an Überraschungen erwarten wird.

Die Durchführung all dieser großen Veranstaltungen stellt für die Öffentlichkeit sicherlich den Hauptteil unserer Vereinsarbeit über das Jahr hinweg dar, aber auch neben diesen „Events“ ist unser Vereinsleben rege. Neben der umfangreichen Vorstandsarbeit, den Proben und Auftritten unseres Frauenchores, ist auch unsere kreative Klöppelgruppe sehr aktiv und unsere legendären Maarguschn feilen ebenfalls an ihrem nächsten großen Auftritt.

Abschließend bedankt sich der Vorstand des KuHV bei allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern für die intensive und erfolgreiche Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr, verbunden mit den besten Wünschen für Glück und Gesundheit im Jahr 2017 für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde.

Tomas Rietschel, 1. Vorstand des KuHV

Wanderung rund um den Harthberg



Der Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen lädt für Samstag, dem **21. Januar 2017** zur Wanderung "Rund um den Harthberg" ein.

Start ist um **10:00 Uhr am Wasserschloß Klaffenbach** (Treffpunkt: Würschnitzbrücke). Von hier folgen wir dem Mühlgraben bis Klaffenbach Mühlenbrücke, überqueren den Fluss und gehen Richtung Mineralölwerk. Über den Eisenweg steigen wir zum Harthberg empor und überqueren diesen auf mehr oder minder breitem Weg Richtung Altchemnitz, wo in der Gaststätte „Grüner Baum“ das Mittagessen geplant ist. Zurück geht es wieder durch das "Böhmische Viertel" zum Försterwinkel und auf anderem Weg über Harthberg und Würschnitztal zum Ausgangspunkt.

Die Wegstrecke hat eine Länge von etwa 13 km; der Schwierigkeitsgrad ist leicht bis mittel; insgesamt sind weniger als 200 Höhenmeter zu überwinden. Festes Schuhwerk ist trotzdem empfohlen.

Der Heimat- und Geschichtsverein wünscht allen Neukirchner und Adorfer Bürgern ein gesundes und erfolgreiches 2017.

1. Neukirchner Musiknacht am 09. Juni 2017

Die älteren Neukirchner Bürger werden sich noch gut daran erinnern, was war früher alles los im Ort an Kultur und Freizeitvergnügen.

Regelmäßig wurde in den „Stern“ oder die „Linde“ zu Musik und Tanz eingeladen und prominente Künstler traten auf zur Freude der Gäste aus nah und fern.

An diese Tradition will der Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen anknüpfen und bereitet zum **9. Juni 2017** die **1. Neukirchner Musiknacht** vor.

„Stern“ und „Linde“ können leider nicht mehr einladen, aber der Verein setzt einen neuen Gedanken um für dieses

großartige Freizeitvergnügen. Neukirchnerer Gaststätten, die Kirche und das Areal der Oberschule werden für dieses Event erlebbar sein.

Viele Künstler haben bereits ihre Bereitschaft zugesagt, diese Veranstaltung aktiv mitzugestalten. Musik und Tanz, Unterhaltung und Kulturerlebnis sollen wieder in das Ortsleben einziehen, Bürger aus Neukirchen und Adorf und Gäste aus nah und fern bekommen mit der 1. Neukirchnerer Musiknacht einen weiteren Höhepunkt in ihrem Kulturkalender geboten.

Und wer noch ein verstecktes Talent in sich schlummern sieht und gern damit

das künstlerische Angebot der 1. Neukirchnerer Musiknacht bereichern möchte, (Musik, Tanz, Gesang, Comedy, Entertainment), sollte schnell zum Veranstalter Verbindung aufnehmen.

Im **Amtsblatt Monat Mai 2017** geben wir **weitere Informationen** und das **Programm** bekannt.

Bleiben Sie schön neugierig!

Der Heimat- und Geschichtsverein
Neukirchen

Telefon: 0371 2804430 und 2600410

email: info@heimatverein-neukirchen.de

2017 – es hat begonnen...



Der Förderverein der Freunde und Förderer der Grundschule Neukirchen wünscht euch allen ein gesundes und glückliches neues Jahr! Habt viel Freude mit euren Lieben, verbringt Zeit mit euren Kindern, genießt das Leben und denkt auch an die, denen es nicht so gut geht. Wir freuen uns auf das neue Jahr, sind neugierig was es bringen wird und stehen bereit, mit eurer Unterstützung für die Kinder unserer Gemeinden etwas zu bewegen!

Noch im Dezember des vergangenen Jahres hat unser Verein die Kinder der Leichtathletik AG mit T-Shirts ausgestattet. Diese wurden vorn mit einem kleinen Vereinslogo und auf dem Rücken mit einem großen Schriftzug der Grundschule Neukirchen bedruckt.

Hintergrund dieser Anschaffung ist der einheitliche Auftritt der Kinder bei außerschulischen Sport-Events. Deshalb wurden auch ausreichend viele T-Shirts übergeben, um auch „kleine Sportler“ außerhalb der AG auszustatten. Schon zum Nikolaussportfest, welches in Gelenau der LA - Verein LV 90 Thum veranstaltete, wurden die T-Shirts das erste Mal getragen und die Kinder waren sehr stolz auf ihr einheitliches Auftreten und hatten das Gefühl, eine echte

Mannschaft zu sein.

Auch in dieser Ausgabe des Amtsblattes (wie schon im Dezember) suchen wir, wegen fehlender Rückmeldungen, noch immer Unterstützung für die Bastel AG in der Grundschule.



Es besuchen derzeit 20 Kinder begeistert diese AG und es wünschen sich weitere 10 an dieser AG teilnehmen zu dürfen. Da aber die Betreuung durch eine Person dauerhaft nicht funktioniert, benötigen wir dringend jeweils montags (alle 14 Tage 14:00 - 15:00 Uhr) für 1 Stunde eine zweite Person, die mit den Kindern etwas bastelt.

Also bitte meldet euch telefonisch in der Schule unter **Tel. 0371 / 221691** bei Frau Zill. Sie leitet dann die Informationen an uns weiter.

Vielen Dank!

Im Namen des Vereins

Ronny Marx
Vorsitzender





Reit- und Fahrverein Neukirchen e.V.

Adventsreiten für Kinder 2016

Am 3. Dezember brachte der Reit- und Fahrverein Neukirchen e.V. mit seiner Einladung zum Schnupperreiten für Kinder Adventsstimmung und Reitsport zusammen.

In weihnachtlicher Atmosphäre liefen in der geschmückten Reithalle die sorgfältig geputzten, fleißigen Ponys des Pferdehofs Neubert zu Weihnachtsmusik ihre Runden und bereiteten so den Kleinen und Großen ein ganz besonderes Adventsvergnügen.

Bei selbstgebackenem Kuchen, Kinderpunsch, Kaffee und Glühwein genossen die Besucher einen stimmungsvollen Samstagnachmittag, dem nur noch der Schnee fehlte.

Mit dieser Veranstaltung ging ein abwechslungsreiches Vereinsjahr zu Ende und wir möchten die Gelegenheit nutzen, uns bei unseren zahlreichen Sponsoren recht herzlich für ihre tatkräftige Unterstützung zu bedanken und ihnen sowie allen Bürgerinnen und Bürgern eine gesundes und erfolgreiches neues Jahr zu wünschen.

Ihr Reit- und Fahrverein Neukirchen e.V.



Brigitte und Bettina bedanken sich bei ihren Adorfer Hortkindern

Wie viele Stunden für Ideen und Proben gebraucht wurden – wir wissen es nicht.

Aber welche Freude es machte bei fünf Auftritten in dankbare Augen zu sehen, das können wir ganz genau sagen!

Die Kinder der Klassen 1 – 4 zeigten ihr Können beim Pyramidenfest, vor unserem Bürgermeister Herrn Thamm mit seinen Kolleginnen und Kollegen, im Begegnungshaus bei Karla Görner, zur Weihnachtsfeier der Landfrauen in der „Schmiede“ und bei der Hortweihnachtsfeier den beiden langjährigen Weihnachtsmännern Gerhard und Rainer. Auch dieses Jahr bereiteten Musizieren und Sketche den Kindern wieder riesigen Spaß.

Unser Dank gilt natürlich auch unseren treuen Spendern, die uns so manchen Wunsch in Erfüllung gehen lassen haben. Natürlich vergessen wir auch unsere Eltern und Großeltern nicht, die offen und verständnisvoll mit uns zusammen arbeiteten.

Alles erdenklich Gute für 2017 wünschen die Erzieherinnen

Bettina Sablotzki und Brigitte Oehler



Krebsinformationsdienst für Rat- und Hilfesuchende

Fragen zu **KREBS?**

Wir vom **KID** sind für Sie da.

Krebsinformationsdienst, Deutsches Krebsforschungszentrum

dkfz.

DEUTSCHES
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
KREBSINFORMATIONSDIENST

Krebsinformationsdienst. Gut beraten gegen Krebs.
0800 - 420 30 40 kostenfrei, täglich von 8-20 Uhr
krebisinformationsdienst@dkfz.de • www.krebisinformationsdienst.de



In der Weihnachtsbäckerei...

So schnell ist die Zeit seit der Eröffnung der Kita Wiesenzwege vergangen und schon hat die Adventszeit begonnen.

Beim Aufstellen der Schwibbögen und Räuchermännchen ging ein Strahlen über unsere Wiesenzwegesichter.

Die Erzieherinnen Franzi, Anika und Anja verwandelten das Gruppenzimmer in eine Weihnachtsbäckerei.

Bei Weihnachtsmusik und Räucherduft wurde der Teig ausgerollt und ausgestochen. Jeder so gut er konnte!

Die fertigen Plätzchen wurden schön bunt verziert. Das hat allen viel Freude bereitet.

Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Jahr.

Das Wiesenzwegenteam



Mit Blutspenden zum Gewinner werden!

DRK Blutspendedienst Nord-Ost verlost im Januar und Februar 2017 eine Reise zum Weihnachts-Shopping nach New York

Mit einer Blutspende macht der Spender die Patienten zu Gewinnern, die dringend auf Blutpräparate angewiesen sind. Anfang 2017 haben DRK-Blutspender die Chance, selbst zu glücklichen Gewinnern zu werden. Denn alle Spender, die im Zeitraum zwischen dem **2. Januar 2017 und dem 24. Februar 2017** einen vom DRK-Blutspendedienst Nord-Ost angebotenen Termine für ihre Spende nutzen, können an der Verlosung einer Reise für zwei Personen zum Christmas-Shopping nach New York teilnehmen.

Nach der gerade zurückliegenden Reihe von Feiertagen und dem Jahreswechsel werden Blutspenden im Januar dringend benötigt. Da aus dem halben Liter einer Vollblutspende drei Präparate gewonnen werden, die beispielsweise in der Therapie von Krebserkrankungen, Herzkrankungen oder auch bei Unfallopfern

eingesetzt werden, hilft ein Spender mit seinem Einsatz bis zu drei Patienten. Darüber hinaus tut jeder Spender sich selbst etwas Gutes: Vor jeder Spende werden Hämoglobinwert, Körpertemperatur und Blutdruck gemessen, nach jeder Spende wird das Blut im Labor auf Antikörper und Infektionen getestet. Das DRK unterstützt damit jeden Blutspender dabei, selbst gesund zu bleiben.

Alle DRK-Blutspendetermine finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das **Servicetel. 0800 11 949 11** (kostenlos erreichbar aus dem deutschen Festnetz). **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Werden Sie mit Ihrer Blutspende zum Gewinner!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

**am Donnerstag, den 26.01.2017
von 15:30 - 18:30 Uhr
im Gasthof Adorf,
Adorfer Hauptstraße 74**

**am Freitag, den 10.02.2017
von 15:30 - 18:30 Uhr
in der Oberschule Neukirchen,
Hauptstraße 56**

Erstspender auf DRK-Blutspendeterminen erhalten Informationsheft „Meine Blutspende“

Ab Februar 2017 heißt der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost seine Erst-

Informationsheft „Meine Blutspende“ beim DRK herzlich willkommen und bedankt sich damit gleichzeitig für das Engagement als Lebensretter. Das informative Booklet stellt einen wichtigen Begleiter bei den ersten Blutspenden dar und soll den Neuspendern einen optimalen Einstieg in dieses lebenswichtige Thema geben.

Darüber hinaus hält der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost mit dem Infoheft für die ersten zwei Blutspenden innerhalb von zwölf Monaten als Dankeschön eine kleine Überraschung bereit. Wer eine dritte Blutspende in diesem Zeitraum leistet, erhält zudem einen Gesundheitsscheck, bei dem zusätzliche Blutwerte untersucht werden, über die Untersuchungsergebnisse wird der Spender informiert (regulär für jeden Spender bei drei Spenden in zwölf Monaten).

Erstspender erhalten außerdem drei bis vier Wochen nach der Spende ihren Blutspendeausweis, der auch die Information über die eigene Blutgruppe enthält.

Blut spenden kann man ab dem 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr, als Erstspender sollte man nicht älter als 65 Jahre sein. Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 50 Kilogramm wiegen. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft.

*Anja Werth-Orgis
Referentin Öffentlichkeitsarbeit ITM Chemnitz*



Kirchliches Leben in Neukirchen und Adorf

Gottesdienste

- 22.01.** 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen
08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf
- 29.01.** 08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Neukirchen
10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf mit Ausgestaltung durch die Kinder im Anschluss Kirchenkaffee
- 05.02.** 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen
08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf
- 12.02.** 08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Neukirchen
10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Adorf
- 19.02.** 10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Neukirchen
10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf
- 26.02.** 08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Neukirchen
10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Adorf
- 01.03.** 18:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Klaffenbach
- 05.03.** 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen
08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf
- 12.03.** 08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Neukirchen
10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Adorf

Kontakt: *Pfarramt und Friedhofsverwaltung Adorf:*
Adorfer Hauptstr. 98, 09221 Neukirchen (OT Adorf) Tel.: (03721) 27 10 84

Pfarramt u. Friedhofsverwaltung Neukirchen:
Kirchsteig 3, 09221 Neukirchen,
Pfarramt Tel.: (0371) 21 71 43;
Friedhof Tel.: (0371) 21 71 13



Kurse der Volkshochschule in Stollberg

14.02.2017, 09:30 Uhr
Einsteigerkurs für Smartphone / Tablet
(Android-Betriebssystem),

Stollberg, MPZ – Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind.

Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter **037296 591 1663** und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.



**Bereitschaftsdienst
Trinkwasser
Tel.: 03763/405 405**

www.rzv-glauchau.de

inetz

Ein Unternehmen von **eins**

**Neue Telefonnummern
für technische Störungen
am Gasnetz**

Ab sofort gibt es eine neue Rufnummer für Störungen am Gasnetz.

Die neue Rufnummer ist für die Anrufer kostenlos.

Die bisherigen Nummern bleiben vorerst weiterhin erreichbar.

**Neue Telefonnummer bei
Störungen im Netzgebiet
von inetz:**

Erdgas-Chemnitz und Südsachsen

0800 1111 489 20

Ferienzeit im Bergbaumuseum und ganz viel mehr

Veranstaltungen im Februar 2017

8. Februar, 18:00 Uhr

Bergmannsstammtisch „Solange noch ein Funke Hoffnung ist...“
Referent ist Bergingenieur Dr. Thomas Klemm aus Reinsdorf, der den treuen Stammtisch-Besuchern bereits durch seine interessanten und spannenden Vorträge zur Verfüllung der Schächte im sächsischen Steinkohlenbergbau sowie seine Tätigkeit im Mosambikanischen Bergbau gut bekannt ist. Als Autor hat er umfangreich über das Grubenunglück auf dem Karl-Marx-Werk in Zwickau 1960 publiziert, das er als Hauer hautnah miter- und überlebte.

Am 22. Februar, 10:00 Uhr, wird der großartige Kinderfilm „**Rico, Oskar und das Herzgebreche**“ im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgeb. im Ferienkino gezeigt. Nach den Kinderbuch-Bestsellern von Andreas Steinhöfel hat Regisseur Wolfgang Groos im vergangenen Jahr einen zweiten Film über die Abenteuer des tiefbegabten Ricos (Anton Petzold) und des hochbegabten Oskars (Juri Winkler) gemacht. Anschließend können die Ferienkinder mit dem museumspädagogischen Team eine Mutmach-Schachtel basteln.

Bereits am **15. Februar** sind alle Ferienkinder **10.00 Uhr** zum Ferienprogramm „**Edle Steine**“ eingeladen. Diese dürfen nicht nur bestaunt, sondern unter Anleitung auch bearbeitet und zu Schmuckstücken verarbeitet werden.

26. Februar, 14.30 Uhr

Familien-Erlebnisführung „**Hinter der Feuerluke**“
Sonderführung durch die Ausstellung „Energie für den Schacht“
(Voranmeldung erwünscht)

Kontakt: Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgeb.
Pflockenstraße 28
Jan Färber (Museumsleiter) • 09376 Oelsnitz/Erzgeb.
Tel. 037298 / 93 94-0
E-mail: info@bergbaumuseum-oelsnitz.de
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de

Weihnachtsaktion „Kinder helfen Kindern“

Die Freikirche der Siebenten-Tags-Aktivistinnen bedankt sich im Namen der Hilfsorganisation ADRA für die vielen Sach- und Geldspenden, die es ermöglichten, **128** Päckchen für Kinder in Waisenhäusern und in armen Verhältnissen sowie **73** Bananenkartons mit Spielsachen, Kinderkleidung und Haushaltswäsche zu packen. Für die Transportkosten wurden gemeinsam mit unserer Freikirche **640,00 €** bereitgestellt.

Wir sind dankbar, dass damit Kindern in Mazedonien und Litauen große Freude bereitet wird.

Zusätzlich werden durch ADRA, mit Hilfe dieser Spendengelder, auch die Verhältnisse in den Kinderheimen verbessert.

Ambulanter Pflegedienst



Atre Uhlig und Doreen Kempt GbR

„su vida“

Bahnhofstraße 4
09221 Neukirchen

Service Nummer: 0371/2345 05 57 

Mediadaten 2017 zum Amtsblatt Neukirchen

Erscheinungstermine	Anzeigenannahmeschluss	Redaktionsschluss
Januar 18.01.17	16.12.17	22.12.17
Februar 08.02.17	25.01.17	26.01.17
März 15.03.17	01.03.17	02.03.17
April 12.04.17	29.03.17	30.03.17
Mai 10.05.17	26.04.17	27.04.17
Juni 14.06.17	31.05.17	01.06.17
Juli 12.07.17	28.06.17	29.06.17
August 09.08.17	26.07.17	27.07.17
September 13.09.17	30.08.17	31.08.17
Oktober 11.10.17	27.09.17	28.09.17
November 08.11.17	25.10.17	26.10.17
Dezember 13.12.17	29.11.17	30.11.17

DANK

Nachdem wir haben Abschied genommen haben von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante, Frau

Christa Blasko geb. Roscher

* 30. Dezember 1927 † 17. Dezember 2016

möchten wir uns herzlichst für die aufrichtige Anteilnahme bedanken.

Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Rürup, dem Pflegedienst Karla Görner, Herrn Pfarrer Bilz, dem Bestatter Herrn Scheer und allen die uns in dieser besonderen Zeit begleitet haben.

In Liebe und Dankbarkeit
ihre Kinder Maria, Andreas und Christine
mit Familien
und alle Angehörigen

Adorf, im Januar 2017

DANKE

Wir möchten uns bei den Verwandten, Freunden, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskollegen für die Anteilnahme herzlich bedanken.



Günter Flach

* 08.10.1934

† 22.11.2016



In stiller Trauer und Dankbarkeit

Ehefrau Gerda
Söhne Jörg und Jens
Enkel Milena und Valentina

Neukirchen, im Januar 2017